

INFO BLATT

Liebe Patientin/ Lieber Patient

Um Ihnen die bestmögliche medizinische Versorgung garantieren zu können, bitten wir Sie die beigefügte Kostenübernahmeerklärung von Ihrer Krankenkasse ausfüllen zu lassen und einen Arztbrief Ihres Heimat-Dialysezentrums von Ihrem behandelnden Dialysearzt an uns zu senden.

Um Ihre individuelle Dialysebehandlung sicher zu stellen, benötigen wir nach Ihrer Anmeldung umgehend, spätestens aber 2 Wochen vor Anreise die oben genannten Unterlagen, damit evtl. noch offene Fragen vom Dialysezentrum schnellstmöglich mit Ihrem behandelnden Arzt geklärt werden können.

Kostenübernahmeerklärung Ihrer Krankenkasse (entfällt bei privat-versicherten Patienten):

Bei Vorlage einer Kostenübernahmeerklärung kann das Dialysezentrum die entstehenden Kosten direkt mit der Krankenkasse abrechnen.

Da die meisten Dialysezentren keine staatlichen, sondern private Einrichtungen sind, werden oft keine E-111; E-112 Scheine akzeptiert.

Daher ist eine Kostenübernahmeerklärung der Krankenkasse erforderlich.

Verlangt werden zwischen 200,- EUR und 250,- EUR für eine HD.

Ist Ihre Krankenkasse aber nicht bereit mehr als den in Deutschland üblicherweise bezahlten Satz zu zahlen, müssen Sie bei den meisten Stationen **nichts zuzahlen.**

Patienten mit Privatversicherung können die Kosten der Behandlungen in Bar, mit Scheck oder Kreditkarte begleichen. Bitte immer anfragen, da die Stationen unterschiedliche Zahlungsmodalitäten wünschen.

Beide Unterlagen sollten mindestens 2 Wochen vor Reisebeginn per Fax an uns gesendet werden. Fax: ++49 (0)89 457 475 47.

Die Originale müssen Sie immer zur ersten Dialysebehandlung in Ihrem Urlaubsort mitnehmen.

Bitte bringen Sie alle benötigten Medikamente für während Ihrer Dialyse (Erypo, etc.) mit!

Für eventuelle Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel: 089 457 475-3 jederzeit zur Verfügung.

Welche Probleme können entstehen, wenn Unterlagen fehlen?

Dialysebericht:

Muss mindestens 2 Wochen vor Reiseantritt vorhanden sein.

Grund:

- a) um sicher zu gehen, dass die nötigen Materialien auch vorhanden sind.
- b) um den Patienten auf die richtige Behandlungsmaschine zu plazieren.

Wenn der Dialysebericht nicht vorher rechtzeitig zu gefaxt wird, kann der Patient:

1. mit einer langen Wartezeit rechnen, da seine Maschine noch vorbereitet werden muss.
 2. falls die passenden Filter oder sonstige Materialien nicht vorrätig vorhanden sind, muss ein ähnlicher Filter benutzt werden bis die passenden Materialien und Filter vorhanden sind.
-

Laborwerte:

Muss mindestens 2 Wochen vor Reiseantritt vorhanden sein.

Grund:

- um den Patienten auf die richtige Behandlungsmaschine zu plazieren, da die Daten und Laborwerte bei der Reservierung zu ungenau bzw. veraltet sein können.
 - Achtung: Bei veralteten Laborwerten kann es passieren, dass Die Feriendialysestation auf Kosten des Patienten neue Laboruntersuchungen veranlasst!
-

Kostenübernahme der Kasse:

Falls die Kasse nicht alle Kosten übernimmt muss der Patient rechtzeitig benachrichtigt werden. Liegt die Zahlung der Krankenkasse unter 189,- EUR kann es (**muss aber nicht**) zu Nachzahlungen vor Ort kommen. Es gilt die Zusage der Dialysestation über den Behandlungspreis.
